

 <p>Stadtmuseum Lippstadt / Peter Freitag [RR-F]</p>	<p>Objekt: Paradekissen mit Häkelspitze und Monogramm</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Textiles</p> <p>Inventarnummer: 2014/076 a & b</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Das Paradekissen aus Baumwollgewebe in Leinwandbindung ist mit zwei Häkelspitzen geschmückt, die im Abstand von 11 cm von der Aussenkante im oberen Kissentheil eingesetzt sind. Die Häkelspitzen haben eine äussere Kantenlänge von 21 - 23 cm, die zur Mitte des Kissens zeigende Seite verläuft bogenförmig. Als Motiv ist eine Fleur de lis zu erkennen, die durch Füllungen und Freilassungen des Netzgrundes der Filethäkelei entstanden und mit einer Rahmung umgeben ist. Zwischen die Einsätze ist das Monogramm mit den Buchstaben "AH" in weißem Garn eingestickt. Das Kissen ist rundum 2 cm breit abgesteppt, was die Aussenkante abstehen lässt, wenn das Kissen gefüllt ist. Auf der Rückseite ist ein Verschluss mit drei Wäscheknöpfen, wovon der mittlere fehlt.

Ein zweites Kissen ist passend für ein Ehebett gearbeitet

C. M.

Grunddaten

Material/Technik:

Baumwolle, Näh- und Häkelarbeit

Maße:

Höhe 70 cm, Breite 75 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1930er Jahre

wer

wo

[Zeitbezug] wann 1930er Jahre

wer

wo

Schlagworte

- Bettwäsche
- Ehebett
- Handarbeit
- Häkelarbeit
- Monogramm
- Textilie